

Angebotstitel **Das ist ein Loop. Ein Loop. Ein Loop. Ein Loop...**

Untertitel *Wiederholung mit System*

Thema | Kurzbeschreibung

Beatboxing, Soundpoetry, Dadaismus, HipHop und Sampling. Der Workshop bietet eine Einführung in die Welt des Liveloopings.

Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen von Mouth- und Bodypercussion sowie Sprache als musikalisch-rhythmisches Element kennen und nutzen. Einfache Gesangs- und Instrumentalpassagen ergänzen das Ganze.

Mit Handy-App, Loopstation oder Laptop wird das Looping geübt und so entstehen Klangcollagen, Soundperformances, HipHop-Beats und Poparrangements.

Konkrete Lernchancen | Zu erwerbende Fähigkeiten und Fertigkeiten

- Kreativ mit der eigenen Stimme arbeiten
- Human Beatboxing
- Selbstvertrauen gewinnen, durch das Nutzen der eigenen Stimme
- Mehrstimmigkeit erfahren
- Musiktheorie anwenden
- Leichte Arrangements verstehen und produzieren

Besonders geeignet für | Zielgruppe

- | | | |
|--|---------------------------------------|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> alle Schulformen
und Stufen | <input type="checkbox"/> Grundschule | <input type="checkbox"/> Sekundarstufe 1 |
| | <input type="checkbox"/> Förderschule | <input type="checkbox"/> Oberstufe |

Beteiligte Künste | Kunstsparten

Musik digitale Medien

Darstellende Künste Sonstiges:

Beteiligte Fächer | fachliche Schwerpunkte

Deutsch Sprachen

Sonstiges:

Teilnehmendenzahl:

Minimal **8** Personen – maximal **15**

Hinweis für Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Notenkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich,

Eigene Instrumente können und sollen mitgebracht werden.

Workshopangebot Kreative Unterrichtspraxis

[Hier geht es zur Workshopbuchung: klicken und los](#)

Format: analog

Räumliche Voraussetzungen:

- | | |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Klassenraum (herkömmlich) | <input checked="" type="checkbox"/> Musikraum |
| <input type="checkbox"/> Sporthalle | <input type="checkbox"/> Garten/Außengelände |
| <input type="checkbox"/> Kunstraum/Atelier | Sonstiges: insgesamt werden drei |
| <input type="checkbox"/> Theaterraum/Bühne | Räume benötigt |
| <input type="checkbox"/> Forum | |

Technische Voraussetzungen:

- | | |
|--|-----------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> WLAN | <input type="checkbox"/> Apple TV |
| <input checked="" type="checkbox"/> Beamer | Sonstiges: PC oder Laptop, |
| <input type="checkbox"/> Whiteboard | Musikanlage/PA |

Dauer

2,5 Stunden oder 5 Stunden

Beschreibung und didaktische Gestaltung des Angebots

In diesem Praxisworkshop lernen alle Teilnehmer die Idee sowie die technischen und musikalischen Grundlagen des Loopens kennen.

Begonnen wird bei den Basics des Beatboxings, dann geht es über das Gestalten von Soundscapes zu Soundpoetry/HipHop hin zum Erzeugen eines mehrstimmigen Arrangements. Und dazwischen wird immer wieder improvisiert und geübt. Denn Loopen kann und muss man üben.

Alle Teilnehmenden werden im Laufe des Workshops verschiedene Möglichkeiten des Loopens erproben und so die Vor- und Nachteile des softwarebasierten Loopens („Ableton Live“ auf dem Laptop und „Loopy HD“ auf dem Smartphone) und des hardwarebasierten Loopens (BOSS RC-505) kennenlernen.

Methodische Gestaltung

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Input Vortrag | <input checked="" type="checkbox"/> Erprobungsphasen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Präsentation | <input type="checkbox"/> Kooperative Lernformen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Einzelarbeit | <input checked="" type="checkbox"/> Reflexionsphasen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Partnerarbeit | <input type="checkbox"/> Transferphasen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenarbeit | <input type="checkbox"/> Diskussion |
| <input checked="" type="checkbox"/> Plenumsphasen | |

Sonstiges:

Kurzportrait Workshopleitung

Vor- und Nachname: Christoph Heyd

Zur Person: Lehrer an der Helmholtzschule in Frankfurt am Main mit den Fächern Musik, Mathematik, Darstellendes Spiel, Medienkunde & Achtsamkeit, Referent und Fortbildner "Kreative Unterrichtspraxis" für das Büro Kulturelle Bildung in den Bereichen Neue Medien, Fotografie/Video, Musik, NaWi, iPad, Theater und mehr, zertifizierter Apple Teacher.

Sabine Schneider: Lehrerin an einer Frankfurter Grundschule für Musik, Deutsch und DaZ; Weiterbildung im Programm "Primacanta", Weiterbildung im Darstellenden Spiel (LSH); Fortbildnerin „Kreative Unterrichtspraxis“/Büro Kulturelle Bildung in den Bereichen Musik, Literatur/kreatives Schreiben, Tanz und Theater (Schwerpunkt Grundschule).